

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie
Ministerialdirektor



Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie
80525 München

Netzentwicklungsplan Strom
Postfach 10 05 72
10565 Berlin

Telefon
089 2162-0
Telefax
089 2162-2760

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben
Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
VIII/2b-8210/1073/1

München,
28.05.2014

Stellungnahme

zum 1. Entwurf des Netzentwicklungsplans Strom 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

das für Fragen der Energiepolitik zuständige Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie (StMWi) nimmt zum 1. Entwurf des Netzentwicklungsplans Strom 2014 wie folgt Stellung:

Das StMWi anerkennt die Anstrengungen für einen bedarfsgerechten Stromnetzausbau. Der Netzentwicklungsplan Strom 2014 wird, was die Gleichstrompassage Süd-Ost betrifft, jedoch nicht als geeigneter Ausgangspunkt für einen bedarfsgerechten, bürgerfreundlichen Netzausbau im Sinne der Energiewende angesehen.

Das StMWi unterstützt den Ausbau der Strominfrastruktur, hält es aber für erforderlich, dass dieser konsequent die Ziele der Energiewende umsetzt und daher eindeutig dem überregionalen Austausch von Strom aus Erneuerbaren Energien dient. Der Anfangspunkt einer Gleichstrom-Übertragungsleitung im Zentrum der Braunkohlestromerzeugung schafft bei

Postanschrift
80525 München

Hausadresse:
Prinzregentenstr. 28, 80538 München

Telefon Vermittlung
089 2162-0

Telefax
089 2162-2760

E-Mail
poststelle@stmwi.bayern.de
Internet
www.stmwi.bayern.de

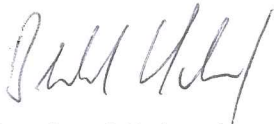
Öffentliche Verkehrsmittel
U4, U5 (Lehel)
18, 100 (Nationalmuseum/
Haus der Kunst)

den Bürgerinnen und Bürgern kein Verständnis für deren Notwendigkeit und für deren Zusammenhang mit der Energiewende.

Das StMWi lehnt die vorgeschlagene Gleichstrompassage Süd-Ost ab. Es hält diese Trasse für unzweckmäßig und nicht mit dem Ziel des überregionalen Austauschs von Strom aus Erneuerbaren Energien im Einklang. Energiewende heißt für das StMWi Ersatz von Kernenergie durch erneuerbare Energien. Das ist der zukunftsträchtige Weg.

Die Planungen für diese Trasse können aus bayerischer Sicht nicht weiter verfolgt werden. Die Bayerische Staatsregierung hat sich klar gegen den Bau dieser Trasse ausgesprochen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Bernhard Schwab
Ministerialdirektor